



ZUGER HEIMATSCHUTZ



PATRIMOINE2018
KULTURERBE2018
PATRIMONIO2018
PATRIMONI2018
REGARDE! SCHAU HIN! GUARDA!

**Werden Sie Mitglied
beim ZUGER HEIMATSCHUTZ:
Kontaktieren Sie uns!**

Der **ZUGER HEIMATSCHUTZ** führt zu den Bildungsstätten in Menzingen: **Entdecke Zuger Baukultur!**



Gestaltung: Klee-Lötscher, Zug / Text: Brigitte Moser, Zug / Fotografie: Regine Giesecke, Zug

Haus «Maria vom Berg» (ehemals Pensionat, heute Altersresidenz) —
1930–1932 erbaute der Zürcher Architekt Anton Higi das Haus «Maria vom Berg». Es beherbergte fortan das Pensionat, das sich bis anhin im Mutterhaus des Instituts befand. Hier besuchten junge Frauen Schulen und Kurse. Seit 1976 dient das Haus als Altersresidenz für die Schwestern des Instituts. Das monumentale Gebäude hat einen Grundriss in Form eines Taukreuzes, des Symbols für den Franziskanerorden. In den unteren, hohen Geschossen mit grossen Fenstern waren Lehr- und Arbeitsräume untergebracht. Die oberen Geschosse mit Balkonen dienten zu Wohnzwecken. Im halbrunden Bauteil mit Flachdachterrasse befanden sich Turnhalle und Speisesaal. Der Quertrakt fasst Eingang und Treppenhaus sowie einen Saal mit aufsitzender Kapelle. Als Vertreter des Neuen Bauens ist das Pensionat ein markanter Zeitzeuge.

Adresse: Seminarstrasse 14
Architekt: Anton Higi, Zürich
Baujahr: 1930–1932

ZUGER HEIMATSCHUTZ
Postfach, 6302 Zug
www.zugerheimatschutz.ch

